

# 75. Österr. Staats-, Junioren und Nachwuchsmeisterschaften in Graz 01.08. – 05.08.2020

---

Sonntag, 02.08.2020

Am Sonntag ging der Bewerb für die zwei älteren Mädels (Anna und Alexandra) wieder ab 07:30 Uhr los und startete mit den 100 Metern Kraul.

Anna kam gleich im ersten Lauf dran und erschwamm eine neue Bestzeit von 01:07.43min. Auch Alex schaffte eine neue Bestzeit von 1:07.83min in ihrem Lauf. Nach diesen zwei Erfolgen endete der erste Abschnitt und der zweite startete um 11:00 Uhr. Als erstes schwamm ich 100 Meter Kraul im neunten Lauf und erreichte eine neue Bestzeit von 01:01.25min.

Bei den Damen startete Mara im fünften Lauf, mit einer neuen Bestzeit von 01:07.25min, und Patricia im Lauf 7 die sich auch um eine halbe Sekunde verbesserte (01:07.28min). Danach kamen noch die 200 Meter Lagen. Mara schwamm eine super Zeit von 02:54.15min und Patricia eine überragende Zeit von 02:49.86min.

Da ich keine 200 Meter Lagen gemeldet war und die andere Gruppe den Grazer Uhrturm besichtigte spazierte ich währenddessen auch Richtung Turm. Als ich zur Gruppe stieß, stand schon der Rückweg ins Hotel und der Weg in Richtung Mittagessen ins China Restaurant an. Dort trafen wir uns mit Laszlo, Patricia und Mara.

Laszlo versuchte seinen Tiramisu-Rekord von 12 Stück zu brechen und da es nur beim Buffet Tiramisu gab, bediente er sich dort (wir hatten kein Buffet bezahlt). Doch als die Bedienung drauf kam durfte er keine weiteren mehr nehmen 😊. Nach dem Essen fuhren wir mit dem Vereinsbus zurück ins Hotel.

Leider kam von uns fünf niemand ins Finale - aufgrund der Corona Vorschriften durften wir den Finalisten auch nicht Vorort zusehen – darum verbrachten wir den Nachmittag in unserem Hotel.

Zum Abendessen gingen wir zum Italiener nebenan und Laszlo bestellte sich als kleine Vorspeise ein Tiramisu, als Hauptspeise einen Bananensplit und als Nachspeise ein Softeis. Alle anderen aßen ziemlich normal.

Danach blieb uns schon nicht mehr viel Zeit bis zur Bettruhe, deswegen trafen wir uns noch am Gang um ein bisschen zu quatschen.

Autor: Julian Dastl